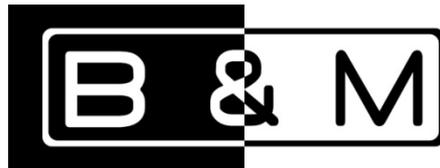


# Umwelterklärung 2019



**Industrie- und Gebäudereinigung GmbH**



Firmenwortlaut: B & M Industrie- und Gebäudereinigung GmbH  
Anschrift: A-1230 Wien; Brunner Str. 77-79 / Halle 1  
Firmenbuchnummer: FN 261188a - HG Wien , Handelsgericht Wien  
UID Nummer: ATU 61582736

Telefon +43 1 8654612  
E-Mail office@b-m.at  
Internet www.b-m.at

### **Festlegung des Anwendungsbereichs des Managementsystems**

Geltungsbereich: „Gebäudereinigung, Sonderreinigung, Technische Reinigung“

ÖNACE Branchenklassifizierung: NACE: 81.21-0



Ihr Ansprechpartner in Umweltfragen:  
Fr. Vjolca Bekjiri-Fetai

### **Geschlechtsneutrale Formulierung:**

Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wird auf die geschlechtsneutrale Differenzierung, z.B. Benutzer/innen, verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für beide Geschlechter.

Geprüft

Peter Medinac  
05.04.2019



Peter Medinac  
Geschäftsführer

Manfred Belik  
Geschäftsführer

Freigegeben

Manfred Belik  
05.04.2019

## **Impressum**

Herausgeber: B & M Industrie- und Gebäudereinigung GmbH

Für den Inhalt verantwortlich: Manfred Belik

© 2019 - Nachdruck auch auszugsweise nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung

*Konzeption und Gestaltung: DI Thomas A. Reautschnigg / thomas@reautschnigg.com*

# Inhaltsverzeichnis

<b>Inhaltsverzeichnis</b> .....	<b>3</b>
<b>Vorwort</b> .....	<b>4</b>
<b>Kontext der Organisation, Risiko &amp; Chancen</b> .....	<b>5</b>
<b>Unser Unternehmen – unsere Dienstleistungen</b> .....	<b>6</b>
<b>Der Standort</b> .....	<b>11</b>
<b>Unsere Managementsystem</b> .....	<b>12</b>
<b>Unsere Unternehmenspolitik</b> .....	<b>16</b>
<b>Unsere Umweltaspekte</b> .....	<b>17</b>
<b>Unser Umweltprofil</b> .....	<b>19</b>
Materialeinkauf .....	20
Energieverbrauch.....	22
Wasserverbrauch und Emissionen ins Wasser .....	24
Abfälle und Altstoffe .....	25
Abfallmengen.....	25
Emissionen 2018 .....	26
Sonstige Umweltbelastungen (Lärm, Bodenverbrauch (Biodiversität)).....	27
<b>Kennzahlen – Indikatoren 2018 &amp; 2015 – 2017</b> .....	<b>28</b>
<b>Umwelleistungen und Umweltverbesserungsprogramm</b> .....	<b>30</b>
<b>Mit der Öffentlichkeit im Dialog</b> .....	<b>35</b>
<b>Gültigkeitserklärung</b> .....	<b>36</b>

# Vorwort



**Peter Medinac**  
Geschäftsführer

**Manfred Belik**  
Geschäftsführer

In Verantwortung gegenüber der natürlichen Umwelt und mit Blick auf die Positionierung am Markt verankert B&M das Thema Ökologie nachhaltig im Unternehmen.

Der Schutz der Umwelt sowie die Bewahrung natürlicher Lebensgrundlagen sind elementare Aufgaben jedes verantwortungsvollen Menschen, um eine gesunde und lebenswerte Umwelt sowohl für die eigene als auch für zukünftige Generationen

herzustellen bzw. zu sichern.

Auch für Unternehmen besteht die Verpflichtung, Planung und Handlungen auf den Umweltschutz zu fokussieren, damit betriebserforderliche Ressourcen wie z.B. Energie und Chemie so sparsam wie möglich eingesetzt werden. B&M hat daher 2015 damit begonnen die Auswirkungen der unternehmerischen Prozesse in Hinblick auf die Umwelt zu analysieren. Das Ziel ist den Ressourcenverbrauch zu senken und Umweltbelastungen zu minimieren.

Um dieses Ziel professionell zu erreichen, haben wir uns entschlossen unser Gebäudereinigungsunternehmen nach der Verordnung (EG) Nr.1221/2009 - in der Fassung der Verordnung EU 1505/2017 und EU 2026/2018 - kurz EMAS – zu validieren. Dieses systematische, umfassende Umweltmanagement bezieht sich auf sämtliche betriebsinternen und externen Bereiche bzw. Arbeitsstätten.

Die Geschäftsführung sieht den Umweltschutz als wichtigen Bestandteil der Führungsverantwortung und stellt sicher, dass die konkreten Umweltziele in allen Funktionen und auf allen Ebenen des Unternehmens umgesetzt werden. Sämtliche Mitarbeiter leisten ihren Beitrag zum dauerhaften Umweltschutz bei B&M und sind für die Erreichung der Umweltziele mitverantwortlich. Aus der Verantwortung für unsere Umwelt wollen wir gemeinsam diesen Weg beschreiten und über EMAS einen Veränderungsprozess einleiten, mit dem wir in den kommenden Jahren unser Handeln im Betriebsalltag nachhaltiger und ökologisch verantwortungsvoll gestalten.

## Kontext der Organisation, Risiko & Chancen

Der Kontext der Organisation wurde in einer internen Diskussionssitzung mit der Geschäftsführung und leitenden Mitarbeitern erarbeitet. Der Einfluß der Stakeholder in Bezug auf Umwelt wurde bewertet. Die Ergebnisse liegen vor – Maßnahmen, auch unter Bedachtnahme von Risiko & Chancen wurden definiert. Als wichtigste Stakeholder in Bezug auf unser Umweltmanagementsystem ergaben sich für unsere Tätigkeiten die Auftragsentscheider unserer Kunden bzw. die Kunden allgemein, da Sie einerseits selbst besonders umweltorientiert sein können bzw. unsere ggfs. neuen Produkte & Methoden beauftragen. Hier versuchen wir mit unserem Umweltwissen den Kunden dahingehend zu überzeugen, dass er letztendlich die umweltfreundliche Reinigungsart bestellt, die wir anbieten können. Als einen weiteren wichtigen Stakeholder haben wir den Gesetzgeber im Allgemeinen und die Behörde im Speziellen erkannt, da Sie den rechtlichen Rahmen vorgeben und wir diesen einhalten müssen. Ändern sich Grenzwerte können wir nicht aus, wir müssen diese Vorgaben einhalten. Hier hilft uns unser Prozess Legal Compliance die Erwartungen zu erfüllen.

Wichtige Stakeholder sind in Bezug auf das Thema Umwelt auch unsere Mitarbeiter, da Sie die Vorgaben in Bezug auf z.B.: Dosierung von Reinigungsmittel im Betriebsalltag umsetzen.

Weiterer Stakeholder die wir in unserer Betrachtung berücksichtigt haben waren: die Geschäftsführung, die Gesellschafter, die Lieferanten, der Mitbewerb, der Vermieter, die Versicherungen bzw. die Nachbarn.

Im Jahr 2018 gab es keine Anrainer-Beschwerden, oder Beschwerden weiterer Stakeholder.

Etwaige weitere Risiken & Chancen ergaben sich durch unsere wiederkehrende Bewertung von Umweltaspekten, die auf Seite 17 – 18 dargestellt sind.

# Unser Unternehmen – unsere Dienstleistungen

## Industriereinigung

Wir bieten sämtliche Reinigungsdienstleistungen sowie einfache technische Instandhaltungsarbeiten für Industrieanlagen.



**Industriereinigung** B&M bietet sämtliche Reinigungsdienste und einfache technische Instandhaltungsarbeiten für den industriellen Bereich an. Wir reinigen sämtliche Arten von Produktionsmaschinen und Montagestraßen sowie Druckmaschinen und Pressen sowie sämtliche Produktionsanlagen in Lebensmittelbetrieben.

### Das Leistungsangebot umfasst im Detail:

- Reinigung von Produktionsmaschinen
- Kühlschmierstoff-Aufbereitung
- Reinigung mit Trockeneis
- Kontrolle und Nachfüllen von Kühlschmierstoffen
- Kontrolle und Nachfüllen von Maschinenölen
- Kontrolle und Tausch von Filtern
- Entleerung von Spänebehältern
- Durchführung von chemischen Messungen und Analysen
- Industriebodenreinigung
- Erstellung von Arbeitsprotokollen
- Komplette Reinigung von Produktionshallen

## Gebäudereinigung / Unterhaltsreinigung



**Büroreinigung** Ein individuelles maßgeschneidertes Konzept beinhaltet das passende Intervall und den sinnvollen Leistungsumfang. Der sparsame und umweltbewusste Einsatz der Reinigungsmittel ist selbstverständlich.



**Bodenreinigung** Egal ob hochwertige Steinböden, textile Beläge, Parkettböden oder elastische Beläge, die fachgerechte Reinigung und Pflege ist entscheidend für lange Werterhaltung und perfektes Erscheinungsbild.



**Fassadenreinigung** Mit entsprechenden Aufstiegshilfen und Zugangstechniken haben wir für jede Fassade das passende Reinigungskonzept. Sicherheit für unsere Mitarbeiter und der Einsatz von schonenden Reinigungsmitteln für Material und Umwelt sind uns bei der Fassadenreinigung ein besonderes Anliegen.



**Fensterreinigung** Die regelmäßige Fensterreinigung sorgt nicht nur für angenehmes Tageslicht sondern trägt auch zur Werterhaltung der Fenster bei.

## Sonderreinigung



**Sonderreinigung** Unsere Leistungen im Bereich der Sonderreinigung umfassen: Baureinigung / Bodengrundreinigung und Pflege / Reinigung von medizinischen Einrichtungen, Verkehrsmittelreinigung / Garagenreinigung / Graffitientfernung / Hausbetreuung

## Strahltechniken

Mit modernsten Geräten und geschulten Personal und den unterschiedlichsten Strahlmitteln passen wir das System den Bedürfnissen an.



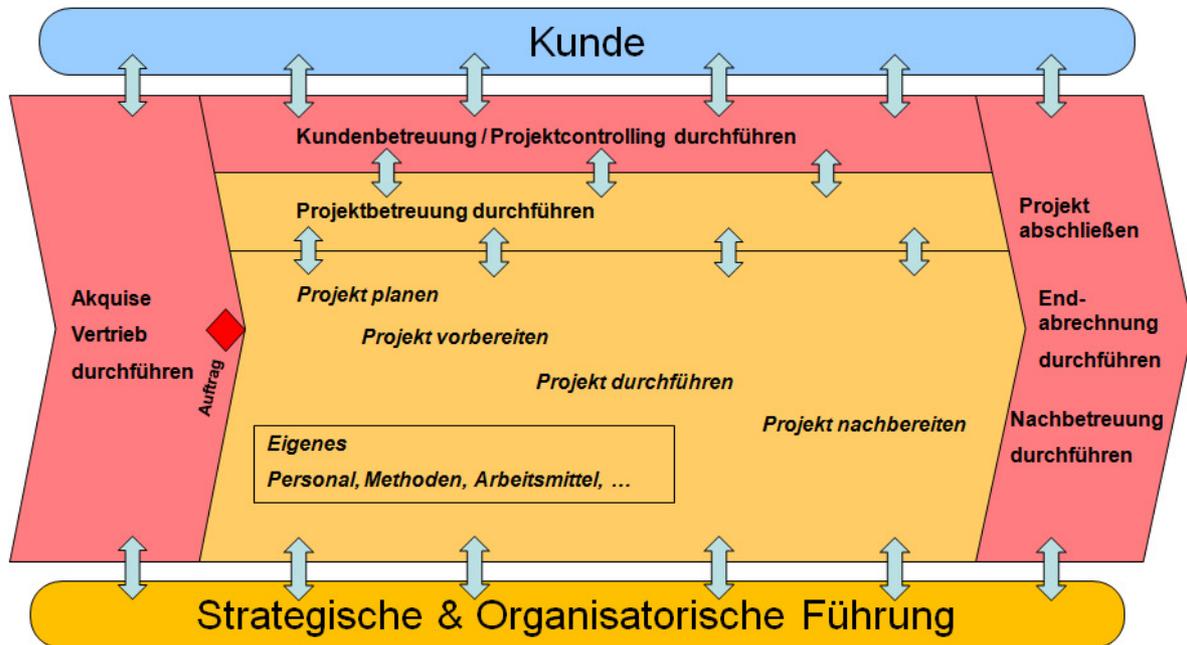
**Trockeneisstrahlen** Mit Hochdruck wird schonend, trocken und ohne Strahlmittelrückstände bis in die kleinste Oberfläche der Schmutz entfernt. Als Strahlmittel wird festes Kohlendioxid (Trockeneis) mit einer Temperatur von -78,9 Grad Celsius verwendet. Der Vorteil liegt im schonenden Verfahren, die Oberfläche wird dabei in keiner Weise verändert.



**Sandstrahlen** Das Sandstrahlen wird im Wesentlichen dazu benutzt um groben und losen Schmutz (beispielsweise Rost oder alte Lackschichten) von verschiedensten Oberflächen zu entfernen. So findet das Sandstrahlen auch bei der Restauration von Oldtimern, Denkmälern oder Produktionsmaschinen große Anwendung. Eingesetzt

werden spezielle Niederdruck-Strahlanlagen, die einen sehr schonenden Abtrag garantieren.

# Prozesslandkarte mit unseren Haupt- und Nebenprozessen



Von der Brunnerstraße aus leiten wir unsere Tätigkeiten in den rund 50 Objekten, die wir reinigen (Gebäudereinigung (Grund-, Unterhaltsreinigung), Fensterreinigung, Sonderreinigung sowie Industriereinigung).

Dienstleistung	Anteil (%) vom Umsatz 2016	Anteil (%) vom Umsatz 2017	Anteil (%) vom Umsatz 2018
Grundreinigung / Sonderreinigung	23,40	25,30	33,50
Fensterreinigung	4,50	4,90	2,10
Industriereinigung	13,50	11,90	7,80
Unterhaltsreinigung	58,20	57,90	56,60

B&M Industrie- und Gebäudereinigung GmbH bietet Reinigungsdienstleistungen für Handels-, Industrie-, Produktions- und Gewerbebetriebe. Ein maßgeschneidertes Komplettpaket, das auf die Kundenbedürfnisse und Kundenwünsche abgestimmt ist, setzt natürlich voraus, dass neben der Industriereinigung auch sämtliche Reinigungsdienstleistungen aus der konventionellen Gebäudereinigung angeboten werden. Die Durchführung von laufenden Reinigungsarbeiten stellt demnach einen Großteil unserer Tätigkeiten dar.

Mit unserer Positionierung beim Kunden, einer straffen und sehr klaren Organisation, dem persönlichen Einsatz der Geschäftsführung und den jeweils verantwortlichen Mitarbeitern wollen wir bei Kunden und ihnen das erforderliche Maß an Vertrauen, Persönlichkeitsbezug und Akzeptanz gewinnen.

Unser Umweltmanagementsystem umfasst demnach alle Prozesse der Organisation.

Das betrifft Prozesse in

- Objekten in denen die Dienstleistung erbracht wird
- Verwaltung, Einkauf, Verkauf
- Lager

Die Erbringung unserer Dienstleistung in einer großen Anzahl von gleichzeitig zu betreuenden Objekten erfordert eine gute Koordinierung der Abläufe und eine geregelte Zusammenarbeit der verschiedenen Personalebene.

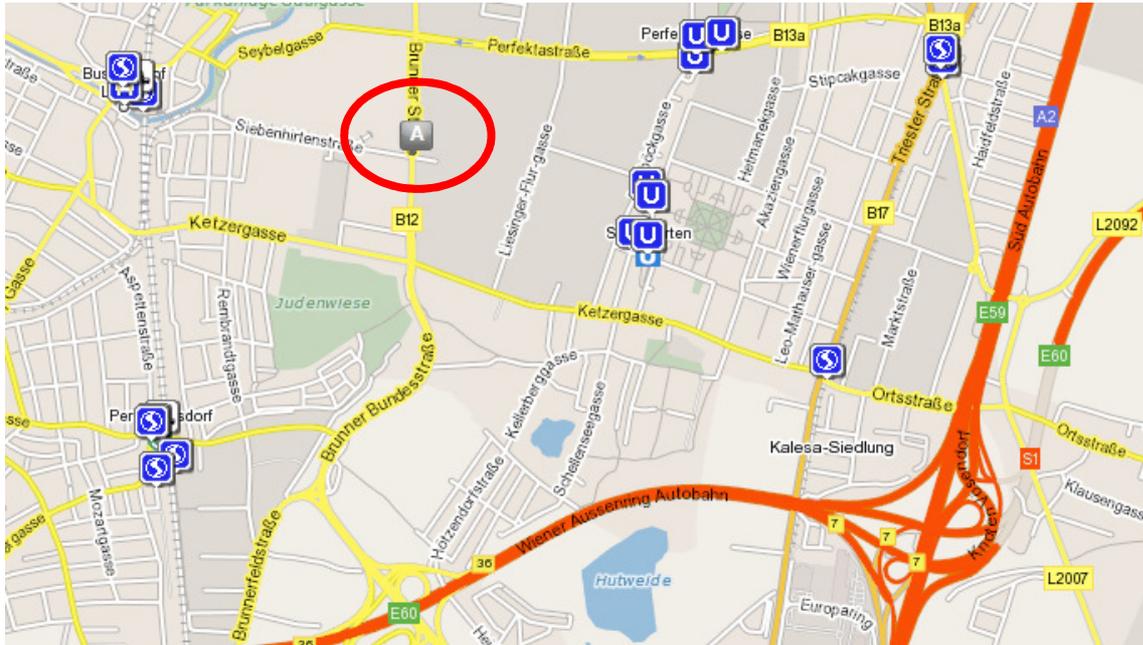
Wir kennen 2 Arten von Aufträgen

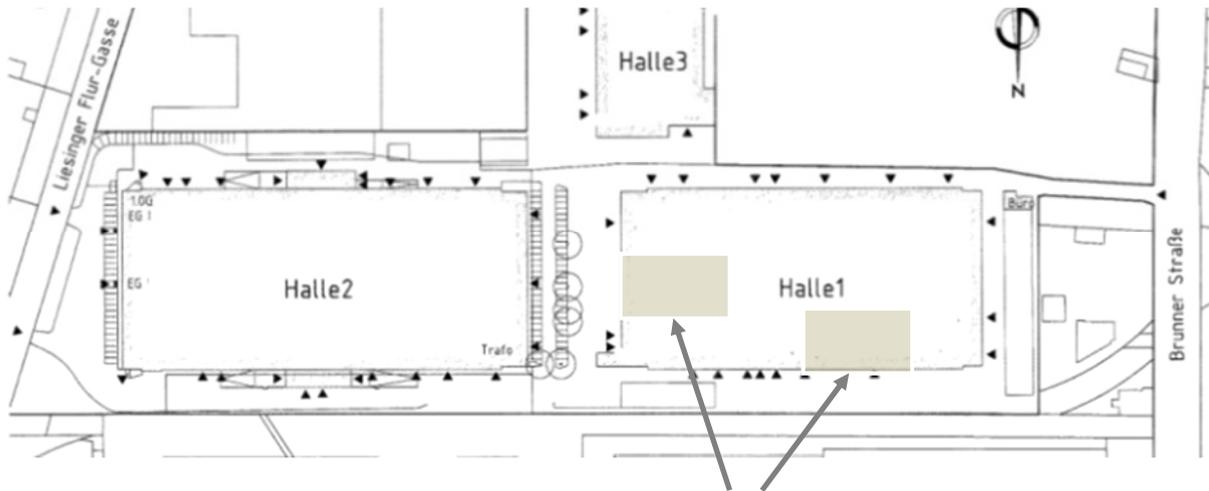
- Objektbezogene Unterhaltsreinigung
- Projektbezogene („einmalige“) Grund- / Sonderreinigung
- Projektbezogene („einmalige“) Fensterreinigung
- Projektbezogene („einmalige“) Industriereinigung

<b>Tätigkeit / Bereich</b>	<b>Tätigkeitsbeschreibung</b>
Grundreinigung Sonderreinigung	Einmal jährliche gründliche Reinigung erstmalige Reinigung nach größerer Verschmutzung
Industriereinigung	Reinigung im Industriebereich (Maschinen, Hallen, ...)
Unterhaltsreinigung	Täglich erfolgende Reinigung von Böden und Inventar
Fensterreinigung	Reinigung von Fensterflächen
Zentrale	Administration, Buchhaltung, Auftragsabwicklung
Lager	Lagerung von Reinigungschemikalien und Reinigungshilfsmittel (Reinigungsautomaten bzw. Staubsaugern, Mops, ...)

# Der Standort

Der Standort Brunner Straße 77 – 79 liegt im 23. Wiener Gemeindebezirk im Industrie-Mischgebiet. Die Lage zwischen der Brunnerstrasse und der Liesinger Flurgasse im 23. Wiener Gemeindebezirk zeichnet sich durch städtische Nähe und gute Erreichbarkeit vom Hauptverkehrsknotenpunkt Brunn am Gebirge aus. Die öffentliche Erreichbarkeit ist durch die nahe (ca. 600m) gelegene U6 Station Siebenhirten sowie durch die Autobusstation der Linien 64A und 260 direkt vor der Einfahrt sehr gut gegeben.





Die Räumlichkeiten der Firma B&M befinden sich in der Halle 1 und werden gemietet. Neben Büroräumlichkeiten, Lagerraum im Erdgeschoß, gibt es im Bereich B&M auch eine Teeküche. In der Zentrale sind neben der Geschäftsführung 5 MitarbeiterInnen administrativ tätig, ebenso 8 Objektleiter um die dzt. rd. 150 Reinigungskräfte zu koordinieren. In Halle 1 befinden sich im vorderen Bereich im 1. Stock die Büroräumlichkeiten mit rd. 360m<sup>2</sup>. Ebenso im vorderen Bereich der Halle 1 befindet sich im Erdgeschoß ein kleiner Lagerraum

mit rd. 40m<sup>2</sup> zur Lagerung von diversem Kleinmaterial für die Reinigungsdienstleistung.



Im rückwärtigen Teil des Gebäudes Halle 1 befindet sich ein größerer Lagerraum mit rd. 600m<sup>2</sup> der zur Lagerung von Reinigungschemikalien & Reinigungsmaschinen verwendet wird. Ein Teil der Halle wird als Waschplatz für Reinigungsarbeiten mit Hochdruck verwendet. Die Abwässer aus diesem Bereich werden über einen Mineralölabscheider geführt. Ebenso befinden sich hier Waschmaschinen und Trockner zur Aufbereitung von Mops & Reinigungstüchern.

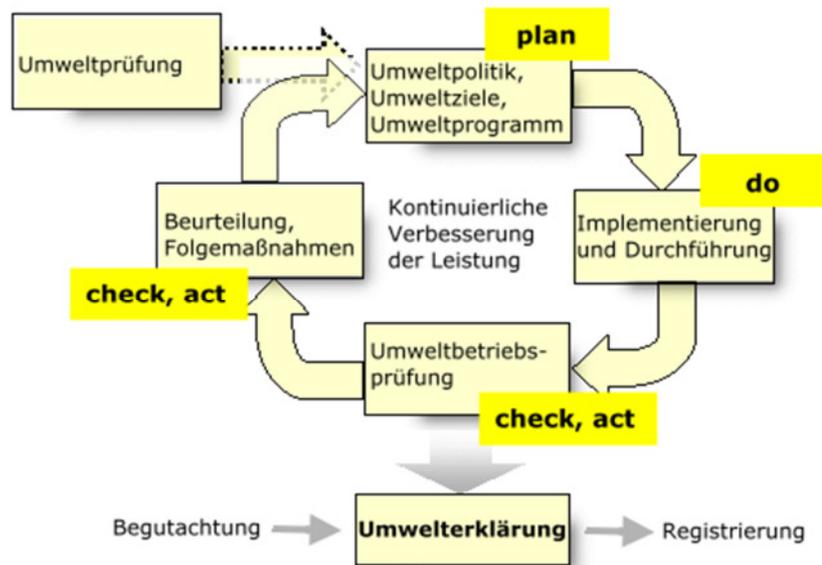
## Unsere Managementsystem

Unser Umweltmanagementsystem (UMS) haben wir entsprechend den Anforderungen der EMAS Verordnung aufgebaut. Die Aufbauorganisation Umweltschutz stellt sicher, dass Verantwortlichkeiten klar  
B&M\_Umwelterklärung 2019\_V0.0c\_20190405

definiert sind und alle notwendigen Aktivitäten auch durchgeführt werden, die Ablauforganisation regelt die umweltrelevanten Abläufe und Tätigkeiten. Festgeschrieben ist all das im Management-Handbuch und den Prozessbeschreibungen.

In der Geschäftsführung ist Hr. Manfred Belik für das UMS verantwortlich. Insbesondere kümmert er sich um die Bereitstellung der notwendigen Ressourcen. Im Management Review bewertet er zusammen mit dem zweiten Geschäftsführer Hrn. Peter Medinac jährlich die Wirksamkeit des UMS und legt die strategische Ausrichtung für das nächste Jahr fest.

Dazu gehört die kontinuierliche Verbesserung im Rahmen des Umweltprogramms und die Überwachung unserer Umweltaspekte durch Sammlung und Auswertung der Umweltdaten.



Der kontinuierliche Umwelt-Verbesserungsprozess folgt einem Jahreszyklus mit definierten Meilensteinen, der durch die externe Begutachtung durch eine/n unabhängige/n UmweltgutachterIn abgeschlossen wird. Alle drei Jahre erfolgt eine komplette Überprüfung des UMS inklusive Validierung der Umwelterklärung, dazwischen wird jährlich die aktualisierte Umwelterklärung überprüft und veröffentlicht.

E & M	IMS-Jahresplan - Aktualisierung im Rahmen des Management Review											
	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Sicherheits-Schulung SR	X	X	X	X							X	X
Sicherheits-Schulung UR	X	X	X	X							X	X
Arbeitssicherheitsausschuß			X									X
Neue Mitarbeiter-Schulung	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Jahresschulung IMS	X	X										
Fehlererfassung - KVP	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Lieferantenbewertung	X											
Kundenbefragung	X											
Dokumente prüfen	X	X										
Dokumente fertig stellen	X	X										
Wartungen Überprüfung	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Betriebsbegehungen Zentrale	X			X			X			X		
Objektbegehungen	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Internes Audit	X	X	X <sup>2</sup>								X	X
Managementreview		X	X									
Externes Audit				X								

## Einhaltung von Rechtsvorschriften und weiterer bindenden Verpflichtungen

Der/die UmweltmanagerIn überwacht auch die Einhaltung aller auf B&M zutreffenden Rechtsvorschriften und prüft ob neue oder geänderte umweltrelevante Vorschriften auf B&M zutreffen. Hiezu wird ein detailliertes Rechts- / Bescheidregister geführt, das regelmäßig zur Überprüfung der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften und weiterer bindenden Verpflichtungen verwendet wird. Daraus resultierende Aufgaben werden festgelegt und auf Einhaltung überprüft. Die Verwaltung der Vorschriften und Aufgaben inkl. Definition der Verantwortlichkeiten sowie bindende Verpflichtungen sowie geltende Bescheide werden ebenfalls über das Controllingtool verwaltet. Die neueste Information über Veränderungen im Rechtsbereich bekommen wir über regelmäßige externe Updates bzw. über das RIS (Rechtsinformationssystem des Bundeskanzleramts. Des Weiteren wird die §82b GewO – Eigenüberprüfung regelmäßig durchgeführt. Ein aktuelles AWK besteht und wird über die Umwelterklärung jährlich aktualisiert. Die Anforderungen aus der für uns geltenden Gesetzesmaterie nehmen wir seit jeher sehr ernst. So wird beispielsweise über die Objektleiter sichergestellt, dass Anforderungen vor Ort ordnungsgemäß umgesetzt werden.

Von Seiten des ArbeitnehmerInnen Schutzes ist die Fa. B&M Industrie- und Gebäudereinigungs GmbH, unterstützt durch den Arbeitsmediziner und die Sicherheitsfachkraft, stets bemüht die Restgefährdung der Mitarbeiter am Arbeitsplatz so gering als möglich zu halten (zur Verfügung stellen persönlicher Schutzausrüstung).

<b>Rechtsregister Update - Aktualisierung vor dem Internen Audit</b> Überprüfung auf Einhaltung durch Begehungen bzw. Interne Audits Bestätigung der Einhaltung im Rahmen des Management Review									
Vorschrift	zugeordnete Vorschriften	Vorschriftsart	Anwendbar	Erläuterung (Geltungsbereich, Übergangsbestimmungen, Fristen)	Wer ist verantwortlich?	Wie werden die Pflichten erfüllt?	Prüfintervall / Termin	Datum d. letzten Überprüfung	Ergebnis: Erfüllung?
EMAS-VO	Verordnung (EG) Nr. 1565/2017 - Änderung des Anhangs der EMAS VO.	EU Verordnung	ja	Durch die Verordnung (EU) Nr. 1565/2017 werden die Anhänge I, II und III der EMAS-Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 geändert. Bis September 2018 umzusetzen.	UM jeder Mitarbeiter der geschult wurde	Über die Regelungen zum Thema Umwelt aus dem MAS	einmal pro Jahr bzw. im Rahmen des internen Audits	14.02.2019	ja
EMAS-VO	Verordnung (EG) Nr. 2026/2018 - Änderung des Anhangs der EMAS VO.	EU Verordnung	ja	Durch die Verordnung (EU) Nr. 2026/2018 wird der Anhang IV der EMAS-Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 geändert. Bis Dezember 2019 umzusetzen.	UM jeder Mitarbeiter der geschult wurde	Über die Regelungen zum Thema Umwelt aus dem MAS	einmal pro Jahr bzw. im Rahmen des internen Audits	14.02.2019	ja
Abfallrecht	Regelung des Abfallwirtschaftsgesetzes 2002 BGBl. I 70/2017	Gesetz	nein	Der Inhaber des Sweets-Betriebs hat alle nach dem Stand der Technik notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um schwere Unfälle zu verhindern und deren Folgen für die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu begrenzen (Betriebspflicht). Des Weiteren sind in diesem Paragraphen die Nachweispflicht, die Mitteilungspflicht, die Regelungen zu Sicherheitsbericht und Sicherheitskonzept, Überprüfungen und die Weitergabe von Informationen geregelt.					
Abfallrecht	Abfallwirtschaftsgesetz-Novelle 2010, BGBl. I 70/2017	Gesetz	nein	Wer Abfälle sammelt oder behandelt bedarf einer Erlaubnis durch den Landeshauptmann. Das Anbieten des Sammelns oder des Behandelns von Abfällen gegenüber einem größeren Kreis von Personen ist der Ausübung der jeweiligen Tätigkeit gleichzusetzen. Anm: Es gibt jedoch diverse Ausnahmen.					
Änderung der Abfallverzeichnisverordnung, BGBl. I 51/2017	Abfallverzeichnisverordnung	Verordnung	ja	Geringfügige Änderungen (im Bedarfsfall im Detail zu prüfen) sowie Neuordnung der Anlage 2 (von § 4 ausgenommenen Werkstoffe und Bauteile)	UM jeder Mitarbeiter der geschult wurde	Über die Regelungen zum Thema Umwelt aus dem MAS	einmal pro Jahr bzw. im Rahmen des internen Audits	14.02.2019	ja
Abfallrecht	Abfallbehandlungsrichtlinienverordnung (AbfBRPV), BGBl. I 102/2017	Verordnung	ja	Gilt für Abfallbesitzer und Rohändler und regelt die Mindestanforderungen an die Sammlung, Lagerung und Behandlung von Abfällen für gefährliche und nicht gefährliche Abfälle gemäß Abfallwirtschaftsgesetz. Mit der Neufassung wurden Regelungen an den Stand der Technik angepasst. Die wesentlichen Änderungen sind vor allem im Bereich der Elektrogeräte, Kühlgeräte und Batterien (Lithiumbatterien) zu finden. Neu sind Bestimmungen zu Photovoltaik-Modulen und Gartrickständen aus Biogasanlagen. Die Neufassung tritt am 7. Oktober 2017 in Kraft. Die Verpflichtung zur Entnahme von bestimmten Lithiumbatterien aus den Elektro- und Elektronik-Altgeräten im Zuge der Sammlung tritt mit 1. Jänner 2018 in Kraft.	UM jeder Mitarbeiter der geschult wurde	Über die Regelungen zum Thema Umwelt aus dem MAS	einmal pro Jahr bzw. im Rahmen des internen Audits	14.02.2019	ja
Abfallrecht	Änderung der Elektrogeräteverordnung (EAG-VO-Novelle 2017) BGBl. I 91/2017	Verordnung	ja	Einzelne Änderungen der Vorgaben zur IM-Sitzung von Gemeinschaftsrecht nach § 27 sowie beim Anhang 2a (Ausnahmen von den Stoffboten und der Vermeidung)	UM jeder Mitarbeiter der geschult wurde	Über die Regelungen zum Thema Umwelt aus dem MAS	einmal pro Jahr bzw. im Rahmen des internen Audits	14.02.2019	ja

Auf Basis unseres Prozesses „Legal Compliance“ bzw. diverser Prüfnachweise incl. der §82b-Prüfung gemäß GewO aus Dezember 2018 kann bestätigt werden werden, daß die für die Fa. B&M geltenden Gesetze und weitere bindenden Verpflichtungen eingehalten werden.

### **Audit bzw. Umweltbetriebsprüfung**

Die regelmäßigen internen Audits sowie die Fortschreibung der Umweltbetriebsprüfungen sind ein wesentlich Bestandteil unseres Managementsystems um sicherzustellen, dass das UMS wie geplant funktioniert und auch wirksam ist und somit beiträgt, die von uns verursachten Umweltauswirkungen zu verringern und den Schutz der Umwelt zu verbessern. Die einzelnen Audits sind im jährlichen Auditprogramm festgelegt und werden von externer Seite unterstützt, um die Systemunabhängigkeit zu wahren.

### **Aufbauorganisation Umwelt**

In unserem Betrieb mit 4 administrativen Mitarbeitern, 2 Bereichleitern, 8 „unterstützenden / planenden“ Mitarbeitern (Objektleiter) in der Zentrale und rd. 200 Mitarbeitern (Reinigungspersonal incl. 27 Vorarbeiter) in den zu reinigenden Objekten, wird den Objektleitern (Führungskräfte, die jeweils für mehrere Objekte samt Personal verantwortlich sind) eine wichtige Rolle zuerkannt. Nur so kann gewährleistet werden, dass das Umweltmanagementsystem einfach handhabbar ist, damit es gelebt wird und sich auch in Zukunft weiterentwickeln kann.

Zentrales Element unseres Umweltmanagementsystems ist unser Umweltteam, das aus 3 MitarbeiterInnen in umweltrelevanten Schlüsselpositionen und den Objektleitern besteht. Ihm zur Seite steht ein Kreis von beratenden MitarbeiterInnen, die je nach Erfordernis das Umweltteam bei seiner Arbeit unterstützen. Die Leiterin des Umweltteams ist unsere Umweltmanagerin (Fr. Vjolca Bekjiri-Fetai). Sie überprüft und koordiniert die Umweltaktivitäten, sorgt für den notwendigen Informationsaustausch und ist insbesondere für die Konzeption und Umsetzung der Verbesserungsprojekte verantwortlich. Sie ist auch unsere Sicherheitsfachkraft.

Der Beauftragte in der obersten Leitung ist Hr. Manfred Belik – er ist Mitglied der Geschäftsführung. Die Geschäftsführung trägt auch die oberste Verantwortung.

<b>Projektteammitglied</b>	<b>Aufgabe Projekt/ Funktion Fa. B&amp;M</b>
Hr. Manfred Belik	Geschäftsleitung <i>Beauftragter der obersten Leitung</i> zum Thema: Umwelt - UMB Abfallbeauftragter – AB
Fr. Vjolca Bekjiri-Fetai	Projektleiter EMAS Umweltmanager – UM
Hr. Peter Medinac	Geschäftsleitung <i>Stellvertreter UMB</i>
Hr. Muratovic, Fr. Simic	Bereichsleiter
Objektleiter	Umweltansprechpersonen vor Ort in den Objekten Umweltteammitglieder

Eine besondere Herausforderung ist für uns die Einbindung aller unserer MitarbeiterInnen, die aus rd. 10 unterschiedlichen Nationen kommen.

# Unsere Unternehmenspolitik

Die oberste Leitung hat die Unternehmenspolitik wie folgt festgelegt – diese wurde in Form von Schulungen bzw. über Aushänge, Inhalt der Objektmappen innerbetrieblich kommuniziert.



## Unternehmenspolitik

**Unsere Vision – hoher Bekanntheitsgrad & 1.Wahl in Ostösterreich**  
 Wir sorgen flexibel für Sauberkeit bei unseren Kunden. Zu unseren Stärken gehören hohe Qualität der Kundenbetreuung, Engagement der eingesetzten Mitarbeiter. Hohes Sicherheitsbewusstsein und verpflichtender Umweltschutz sind Grundlage unseres Handelns. Wir pflegen mit dem Kunden eine offene Kommunikation als Basis stetiger Verbesserung unserer Dienstleistung. Zum Wohle unserer Kunden handeln wir teamorientiert & sind stets erreichbar. Die Objektleiter, als Entwickler Ihrer Mitarbeiter sind Verantwortlich für die Dienstleistung Ihres Teams. Um unsere Politik und damit zusammenhängende Ziele umzusetzen wurde ein Managementsystem gemäß ISO 9001 / ISO 14001 / OHSAS 18001 sowie nach der EMAS VO eingeführt, welches einer permanenten Weiterentwicklung unterliegt.

Qualität heißt für uns:	Arbeitssicherheit heißt für uns:	Umweltschutz – wir verpflichten uns
<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ unsere eigenen Maßstäbe für Qualität setzen und einhalten und dem Kunden in allen Bereichen bieten - der Kunde steht im Mittelpunkt unseres Unternehmens =&gt; persönliches Kundenservice =&gt; wir sind immer für unsere Kunden erreichbar</li> <li>➤ Kundenzufriedenheit, durch korrekte Bestellannahme, Dienstleistung und Rechnungslegung</li> <li>➤ vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Kunden, offener Dialog mit Lieferanten sowie Anrainern und Behörden</li> <li>➤ gleichbleibende Qualität bei termingerechter Erfüllung der Dienstleistung trotz hoher Flexibilität</li> <li>➤ motivierte und geschulte Mitarbeiter mit Ideen, die selbstständig arbeiten</li> <li>➤ durch erfolgreiches Arbeiten unsere Arbeitsplätze zu sichern und die Mitarbeiter als „Familienmitglieder“ langfristig an das Unternehmen zu binden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Laufende Unterweisung durch die jeweiligen Vorgesetzten</li> <li>➤ Regelmäßige sicherheitstechnische Überprüfungen</li> <li>➤ die Einhaltung aller gesetzlichen Vorgaben</li> <li>➤ sofortige Behebung auftretender Mängel</li> <li>➤ Schaffung des Bewusstseins, dass jeder Mitarbeiter für Arbeitssicherheit verantwortlich ist</li> <li>➤ Verwendung moderner Arbeitsmittel (Maschinen-Fuhrpark, KFZ-Fuhrpark)</li> <li>➤ Verwendung geeigneter persönlicher Schutzausrüstung durch unsere geschulten Mitarbeiter</li> <li>➤ Zum Wohle Aller handeln wir teamorientiert, reden miteinander und lernen voneinander. Die Objektleiter sind wichtige Ansprechpartner bei Fragen aller Art.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ zur Einhaltung aller gesetzlichen Vorgaben und bindender Verpflichtung</li> <li>➤ zur Steigerung der Umweltleistung und kontinuierliche Reduktion der Umweltbelastung durch sorgfältigen Umgang mit Rohstoffen, Arbeitsgeräten und Einrichtungen</li> <li>➤ Abfall durch ökologischen Einkauf zu vermindern, sowie unvermeidliche Abfälle getrennt zu sammeln</li> <li>➤ zur optimale Nutzung unserer eingesetzten Energie durch einen modernen Fuhrpark sowie logistische Optimierung</li> <li>➤ dass jeder Mitarbeiter geschult ist und eigenes Umweltbewusstsein entwickelt und danach handelt</li> <li>➤ zur Einsparung von Reinigungsmitteln durch optimale Dosierung am Anwendungsort</li> <li>➤ wenn wirtschaftlich möglich, die Bevorzugung regionaler Lieferanten</li> </ul>

BM\_Politik\_Q+U+AS\_20180210.doc  
 Manfred Belik  
 Geschäftsführer

Peter Medinac  
 Geschäftsführer

Vjolca Fetaj  
 Qualitätsmanagement

# Unsere Umweltaspekte

Umweltaspekte sind jene Aspekte unserer Tätigkeiten, Produkte oder Dienstleistungen, die Umweltauswirkungen haben können, wobei unter Umweltauswirkung jede Veränderung der natürlichen Umwelt zu verstehen (positiv und negativ) ist.

In der Umweltprüfung haben wir unsere Tätigkeiten, Produkte und Dienstleistungen auf deren Umweltrelevanz überprüft und jene direkten und indirekten Umweltaspekte ermittelt, die wesentliche Umweltauswirkungen haben können. Die Ergebnisse sind im Register der Umweltaspekte dokumentiert.

Basisdaten für die Bewertung der Umweltrelevanz liefern uns unsere Umweltdaten aus der 1. Umweltprüfung. Unsere In- und Outputs werden in zahlreichen Bereichen festgehalten, um auf deren Basis Kennzahlen (Kernindikatoren) zu ermitteln beziehungsweise Maßnahmen für unser Umweltprogramm oder weitere Regelungen abzuleiten. Eine Überprüfung und gegebenenfalls Anpassung erfolgt einmal jährlich.

Die Ergebnisse sind im nachfolgenden Register der Umweltaspekte festgehalten. Jene Umweltaspekte für die wir eine hohe Umweltrelevanz eruiert haben – unsere wesentlichen Umweltaspekte - finden im Umweltprogramm besondere Berücksichtigung.

Unsere Bewertung hat gezeigt, dass die bedeutenden Umweltaspekte den Fuhrpark sowie die Dienstleistungserbringung betreffen. Bedeutende Umweltaspekte liegen bei uns im Material- und Energieverbrauch. Darüber hinaus haben wir auch in den Bereichen ohne hohe Umweltrelevanz Aktivitäten getätigt und Maßnahmen realisiert.

<b>Umweltregister - normaler Betriebszustand</b>										
<b>Bereiche / Tätigkeiten / Anlagen</b>	<b>Ressourcenverbrauch</b>	<b>Energieverbrauch</b>	<b>Wasser-Verbrauch</b>	<b>Abfall</b>	<b>Emissionen Luft</b>	<b>Emissionen Wasser</b>	<b>Emissionen Boden</b>	<b>Lärm</b>	<b>Notfallrisiko</b>	<b>Umweltrecht</b>
<b>Zentrale</b>	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2
<b>Lager</b>	1	1	1	2	1	2	2	2	1	1
<b>Waschplatz</b>	2	2	2	2	1	2	1	1	1	1
<b>Fuhrpark</b>	2	2	1	1	2	1	1	1	2	1
<b>Objekte Unterhaltsreinigung</b>	3	2	2	2	1	2	1	1	1	1
<b>Objekte Industriereinigung</b>	3	2	2	2	1	2	1	2	1	2

## Umweltregister - abnormaler Betriebszustand

Bereiche / Tätigkeiten / Anlagen	Ressourcenverbrauch	Energieverbrauch	Wasser-Verbrauch	Abfall	Emissionen Luft	Emissionen Wasser	Emissionen Boden	Lärm	Notfallrisiko	Umweltrecht
Zentrale	1	1	1	1	1	1	1	1	1	2
Lager	1	1	1	2	2	3	3	2	1	1
Waschplatz	3	2	2	2	1	3	1	2	1	1
Fuhrpark	3	3	1	1	2	2	2	2	2	1
Objekte Unterhaltsreinigung	3	2	2	2	1	3	1	2	1	1
Objekte Industriereinigung	3	3	3	2	3	3	1	2	1	1

### 1: Geringe Umweltrelevanz

kein direkter Handlungsbedarf

### 2: Mittlere Umweltrelevanz

mittelfristig sind Maßnahmen zur Verbesserung erforderlich  
Regelmäßige Kontrolle durch speziell unterwiesene Mitarbeiter oder das Umweltteam erforderlich

### 3: Hohe Umweltrelevanz

Kurzfristig dringende Maßnahmen in die Wege leiten und die Anlage / den Prozeß umstrukturieren  
Maßnahmen müssen in das Umweltprogramm aufgenommen und Mitarbeiter unterweisen werden

Erhöhte Umweltauswirkungen im abnormalen Betriebszustand ergeben sich im Bereich der Lagerung von Chemikalien (Reinigungsmittel) bzw. im Einzelfall im Bereich Fuhrpark (z.B.: kalter Motor) oder Einsatz von Reinigungsmaschinen im Bereich Industriereinigung. Der Einsatz von Auffangwannen & ausreichende Anzahl von passenden Feuerlöschern soll hier helfen. Darüber hinaus werden diese Bereiche über regelmäßige externe Überprüfungen überwacht und bei regelmäßigen Rundgängen berücksichtigt. In den letzten Jahren ist es zu keinem Umweltnotfall gekommen.

Indirekte Umweltaspekte: diese können durch Tätigkeiten (z.B. Beschaffung) entstehen, die nicht unmittelbar am Betriebsstandort umweltrelevant sind bzw. deren Auswirkungen von der B & M Industrie- und Gebäudereinigung GmbH nicht in vollem Umfang beeinflusst werden können. Dazu zählen z.B. die Umweltleistung und das Umweltverhalten von Auftragnehmern und Lieferanten – z.B.: bei der Stromerzeugung am Standort des stromerzeugenden Kraftwerks entstandene Umweltauswirkungen.

Die Forderung der Lebenswegbetrachtung berücksichtigen wir ebenfalls über die Bewertung der indirekten Umweltaspekte. Wir meinen damit Umweltauswirkungen vor- und nachgelagerten Prozesse die wir über Methodenänderung bzw. Wahl der Reinigungschemie bzw. der Reinigungshilfsmittel oder Maschinenfuhrpark / Fuhrpark beeinflussen können.

# Unser Umweltprofil

Bei einem Dienstleistungsunternehmen wie der Firma B&M, bei dem keine Produktion zu berücksichtigen ist, konzentriert sich die Analyse der Umweltaspekte auf vier direkt beeinflussbare Bereiche – Verwaltung, Lagerung Reinigungsmittel, Fuhrpark & Transport und Dienstleistungserbringung – sowie die indirekt beeinflussbare Bereiche, wie zum Beispiel die Beschaffung. Dieser Umweltbericht dokumentiert die Massenströme incl. Emissionen, daraus abgeleitete Kennzahlen sowie unsere bereits umgesetzten Umweltleistungen und zeigt darüber hinaus unsere geplanten Umweltaktivitäten im Umweltprogramm auf. Auf Grund der Bewertung unserer Umweltaspekte konnten wir feststellen, dass unsere Haupt-Umweltauswirkungen durch den Einsatz von Reinigungsmitteln bzw. unseren Fuhrpark verursacht werden. Um im Bereich wesentlicher Umweltauswirkungen stets zu wissen, ob wir uns verbessern, haben wir spezielle Kennzahlen definiert.

Die untenstehenden Kennzahlen (EMAS-Kernindikatoren) zeigen unter anderen Details dass die Effizienz (pro m<sup>2</sup> gereinigte Fläche) der eingesetzten Reinigungsmittel sehr hoch ist, aber bei optimaler Dosierung sicher noch Einsparungen beim Verbrauch von Reinigungsmitteln möglich sind. Jeweilige Schwankungen von Jahr zu Jahr ergeben sich aus der nicht lagerstandsbereinigten Berechnung der Kennzahl Reinigungsmittelleffizienz.

## Kennzahlen 2016:

Reinigungsmittelleffizienz gesamt	<b>0,001175</b>	kg/m <sup>2</sup>
Reinigungsmittelleffizienz Grundreinigung	<b>0,005506</b>	kg/m <sup>2</sup>
Reinigungsmittelleffizienz Unterhaltsreinigung	<b>0,000946</b>	kg/m <sup>2</sup>

## Kennzahlen 2017:

Reinigungsmittelleffizienz gesamt	<b>0,001631</b>	kg/m <sup>2</sup>
Reinigungsmittelleffizienz Grundreinigung	<b>0,026307</b>	kg/m <sup>2</sup>
Reinigungsmittelleffizienz Unterhaltsreinigung	<b>0,000359</b>	kg/m <sup>2</sup>

## Kennzahlen 2018:

Reinigungsmittelleffizienz gesamt	<b>0,000866</b>	kg/m <sup>2</sup>
Reinigungsmittelleffizienz Grundreinigung	<b>0,032244</b>	kg/m <sup>2</sup>
Reinigungsmittelleffizienz Unterhaltsreinigung	<b>0,000374</b>	kg/m <sup>2</sup>

Bei der **Input-Output-Darstellung** werden alle Rohstoffe, Materialien und Produkte, die im letzten Jahr an unserem Standort verbraucht wurden, und alle Abfälle und Emissionen, die unseren Betrieb wieder verlassen, erfasst.

Langlebige Wirtschaftsgüter wie Maschinen, Geräte, Anlagen, Gebäude etc. sind zwar auch Bestandteil der Materialströme durch das Unternehmen. Sie sind aber aufgrund ihrer langen Verweildauer im Betrieb keine Durchlaufposten im Sinne der Materiallogistik und finden daher in der jährlichen Analyse keine Berücksichtigung.

## Materialeinkauf

Betriebsbereich	Input	kg/a 2016	kg/a 2017	kg/a 2018	Maßeinheit	Umrechnung (kg/Maßeinheit)	% - Anteil
	<b>Reinigungsmittel</b>	<b>60.265</b>	<b>94.126</b>	<b>108.444</b>	<b>kg</b>	<b>1</b>	<b>99,6</b>
4	Grundreinigung	15.500	74.735	86.208	kg	1	25,6
4	Unterhaltsreinigung	44.766	19.391	22.236	kg	1	74,0
4	Fensterreinigung	8.091	438	463	kg		0,5
	<b>Hilfsstoffe</b>	<b>239</b>	<b>239</b>	<b>242</b>		<b>1</b>	<b>0,4</b>
1	Papier	237	220	216	kg	1	0,4
1	Druckerpatronen	2,08	22	11	Stück	0,08	0,003
	<b>Materialinput Gesamt</b>	<b>60.504</b>	<b>94.365</b>	<b>108.686</b>	<b>kg</b>		<b>100,0</b>
4	Reinigungshilfsmittel: (Wischtücher, Mops, Handschuhe, Polierscheiben- Reinigungsautomaten, Gummilippen- Reinigungsautomaten,...)	Wert von 2014 dient als Basis	-	78.046	Stück	n.q.	n.q.

Bemerkung: der hohe Wert an Grundreinigungsmitteln im Jahr 2017 ergab sich durch höhere Einkaufsmengen am Ende des Jahres, die dargestellten Daten sind nicht lagerstandsbereinigt

Der **Verbrauch** von Reinigungsmittel und Papier betrug 2018 hochgerechnet rund 108 Tonnen, wobei diese Zahl nicht lagerstandsbereinigt ist. Mehr als 99 % der Menge davon sind Reinigungsmittel und etwas rd. 0,4% Büromaterialien. Somit sehen wir unseren Hauptansatzpunkt für Verbesserungen darin, den Einsatz unserer Reinigungsmittel durch verschiedene Maßnahmen weiter zu optimieren.

Im Bereich der Reinigungshilfsmittel hat die Erfassung im Jahr 2018 eine Anzahl an benötigten Artikel von rd. 80.000 pro Jahr ergeben. Auch in diesem Bereich kann der Einsatz langlebigerer Produkte zur Reduktion des Materialeinsatzes führen.

### Bisherige Verbesserungsmaßnahmen:

- **Bewertung der mengenmäßig wichtigsten Reinigungsmittel zur Schaffung einer Grundlage für die weitere Ökologisierung des Reinigungsmittelsortiments.**
- **Verwendung von Dosierkappen und Dosieranlagen**
- **Auslistung nicht mehr benötigter – Reinigungsmittel**

### Papier

Trotz umfassender Computerisierung wird im Bürobereich nach wie vor sehr viel Papier verbraucht. Die Firma B&M benötigt jährlich rund 200 kg Kopierpapier. Für die Jahre 2015 - 2018 wurden über den Einkauf von CO<sub>2</sub>-Zertifikaten damit zusammenhängende CO<sub>2</sub>-Emissionen kompensiert.



**Wir drucken klimaneutral**  
Ökologisch und ökonomisch

Mit Canon können Sie **klimaneutral drucken**. Jeder einzelne Ausdruck, jede gefertigte Kopie und jedes versandte Dokument kann klimaneutral erstellt werden. Alle unvermeidbaren Emissionen werden durch die Unterstützung freiwilliger Klimaschutzprojekte kompensiert.



[www.canon.at/klimaneutral](http://www.canon.at/klimaneutral) **Canon**



## ClimatePartner<sup>®</sup> Urkunde



Qualität hat einen Namen

**B&M Industrie- und  
Gebäudereinigung GmbH**

**Klimaneutral Drucken, Zeitraum:  
1. September 2015 - 31. August 2020**

Diese Urkunde bestätigt die Kompensation  
von Treibhausgasemissionen durch  
zusätzliche Klimaschutzprojekte.

CO<sub>2</sub>-Äquivalente  
**20.500 kg**

Unterstütztes Klimaschutzprojekt  
**Biomasse  
Ceará  
Brasilien**

ClimatePartner-ID  
**10710-1606-1002**

Ausgestellt am  
**22.06.2016**



Über folgende URL erhalten Sie  
weitere Informationen über die Kompensation  
und das unterstützte Klimaschutzprojekt:  
[www.climate-id.com/10710-1606-1002](http://www.climate-id.com/10710-1606-1002)

## Energieverbrauch

Am Standort kommt Strom für Beleuchtungen und Verwaltungseinrichtungen zum Einsatz. Große Mengen Strom werden auch indirekt durch unsere Reinigungstätigkeit in den Objekten benötigt. Am Standort in der Zentrale kommt Fernwärme zum Heizen bzw. für die Bereitstellung von Warmwasser zum Einsatz. Die Steuerung der Heizung erfolgt über Raumthermostat bzw. Heizkörperthermostate. Weitere Energieträger, die die Fa. B&M benötigt sind Diesel als Treibstoffe für den Fuhrpark. Die Firma B&M hat einen eigenen geleasten Fuhrpark. Es gibt rd. 40 Fahrzeuge (PKW, Caddy, Kleinbusse). Das Durchschnittsalter des Fuhrparks beträgt rd. 4 Jahr. Des weiteren gibt es im Bereich Lager einen Elektro stapler und einen Elektrohubwagen. Für bestimmte Reinigungstätigkeiten in den Objekten werden 3 dieselbetriebene Kompressoren verwendet. Treibstoffverbrauchsdaten unseres Fuhrparks werden kontinuierlich über Eingangsrechnungen und Kilometerbuch erfasst, so dass ein erhöhter Treibstoffverbrauch sofort erkannt wird und entsprechend reagiert werden kann.

### Bisherige Verbesserungsmaßnahmen:

- **Kontinuierliche Erneuerung des Fuhrparks**
- **Regelung der Heizung über Raum- bzw. Heizkörperthermostate**

### Energieverbrauch: Zentrale, Fuhrpark

Energieträger nach Verbrauchergruppen	kWh/a 2016	kWh/a 2017	kWh/a 2018	Maßeinheit	Umrechnung (kWh/Maßeinheit)	% - Anteil Menge kWh
<b>Zentrale</b>	<b>41.743</b>	<b>46.093</b>	<b>50.896</b>	<b>kWh</b>		<b>3,9</b>
Strom	41.743	46.093	50.896	kWh	1,00	3,9
<b>Heizenergie</b>	<b>106.555</b>	<b>89.603</b>	<b>83.726</b>	<b>kWh</b>		<b>6,4</b>
Fernwärme	106.555	89.603	83.726	kWh	1,00	6,4
<b>Transport</b>	<b>1.284.878</b>	<b>1.188.594</b>	<b>1.174.931</b>	<b>kWh</b>		<b>89,5</b>
Diesel	1.284.878	1.188.594	1.174.931	Liter	9,83	89,7
<b>Summe Energie gesamt</b>	<b>1.433.176</b>	<b>1.324.290</b>	<b>1.309.553</b>			<b>100</b>

### Versorgermix: Zentrale

Energieträger	Versorgermix
Sonnenenergie	1,04 %
Windenergie	10,45 %
feste oder flüssige Biomasse	3,47 %
Wasserkraft	43,40 %
Erdgas	40,63 %
sonstige Ökoenergie	1,01 %

## Verbrauch elektrischer Strom in den Objekten

Die Berechnung erfolgte aus den m<sup>2</sup> gereinigter Fläche bzw. Stundeneinsatz und dem Energieverbrauch der eingesetzten Maschinen vor Ort, es handelt sich dabei um Reinigungsautomaten, Staubsauger & Einscheibenbürsten. Waschmaschinen und Trockner sind auf Grund der geringen Anzahl nicht detailliert dargestellt.

Energieträger nach Verbrauchergruppen		kWh/a	Maßeinheit	Betriebsstunden	Umrechnung in kWh	% - Anteil
<b>Energieverbrauch indirekt in den Objekten</b>		<b>74.985</b>				<b>100</b>
Reinigungsautomaten		10.161	Watt	6.500	1,00	13,6
Staubsauger		44.258	Watt	65.200	1,00	59,0
Einscheibenbürste&Wassersauger - GR		20.567	Watt	10.000	1,00	27,4

Bemerkung: der Verbrauch an Strom in den Objekten erfolgte im Rahmen der 1.Umweltprüfung und dient uns als Basis der Darstellung dieses indirekten Umweltaspektes.

## Wasserverbrauch und Emissionen ins Wasser

Der gesamte Wasserverbrauch am Standort lag im Betriebsjahr 2018 bei rd. 1.200 m<sup>3</sup> Stadtwasser und kommt durch Sanitärwasserverbrauch, Verbrauch Wasser zum Waschen der Mops bzw. unserer Reinigungstätigkeiten in der Waschbox zustande. Diese Menge wird in das öffentliche Kanalnetz eingeleitet. Im Bereich der Waschbox befindet sich vor Einleitung ein Mineralölabscheider, der regelmäßig durch befugte Entsorgungsunternehmen entleert wird. Ebenso wird regelmäßig (jährlich) eine diesbezügliche Abwasseranalyse durchgeführt um sicherzustellen dass Grenzwerte eingehalten werde. Der Wasserverbrauch wird von uns als vergleichsweise wenig umweltrelevant eingestuft.

Es sind von Behördenseite keine Abwassermessungen vorgeschrieben.

Wir verursachen allerdings durch unsere Tätigkeit außer Haus (in den Objekten) Emissionen ins Wasser. Neben den rund 1.700m<sup>3</sup> Wasser die wir im Zuge unserer Reinigungstätigkeit benötigen, wird auch durch unsere Mitarbeiter in den jeweiligen Objekten Wasser benötigt (WC / Hände waschen). Von den rd. 1.700 m<sup>3</sup> Wasser der Reinigungstätigkeit gelangen rund 70% in das öffentliche Kanalsystem (30% benötigt im Schnitt der Reinigungsprozess).

Wasser-Input-Zentrale							
Verbraucher	Maßzahl = Anzahl der Einheiten 2016	Maßzahl = Anzahl der Einheiten 2017	Maßzahl = Anzahl der Einheiten 2018	Maß-einheit	Umrechnung in m <sup>3</sup>	% vom Wasser-Input	Datenquelle
Wasser Büro	315	371	498	m <sup>3</sup>	1000	40,7	Abrechnung
Wasser Lager	909	1.127	725	m <sup>3</sup>	1000	59,3	Abrechnung
<b>Summe Büro &amp; Lager</b>	<b>1.224</b>	<b>1.498</b>	<b>1.223</b>	<b>m<sup>3</sup></b>		<b>100,0</b>	
Wasser-Input=Verbrauch Indirekt-Objekte/Reinigungsflotte							
Verbraucher	Maßzahl = Anzahl der Einheiten 2016	Maßzahl = Anzahl der Einheiten 2017	Maßzahl = Anzahl der Einheiten 2018	Maß-einheit	Umrechnung in m <sup>3</sup>	% vom Wasser-Input	Datenquelle
Wasserverbrauch - in der Reinigungsflotte einhalten	4.368	1.722	1.698	m <sup>3</sup>	1000		berechnet
<b>Summe</b>	<b>4.368</b>	<b>1.722</b>	<b>1.698</b>	<b>m<sup>3</sup></b>			
Wasser-Input=Verbrauch Indirekt-Objekte/Mitarbeiter							
Verbraucher	Maßzahl = Anzahl der Einheiten 2016	Maßzahl = Anzahl der Einheiten 2017	Maßzahl = Anzahl der Einheiten 2018	Maß-einheit	Umrechnung in m <sup>3</sup>	% vom Wasser-Input	Datenquelle
Wasser WC´s	1.100	1.200	1.200	m <sup>3</sup>	1000		berechnet
Wasser Waschbecken	300	330	330	m <sup>3</sup>	1000		berechnet
<b>Summe</b>	<b>1.400</b>	<b>1.530</b>	<b>1.530</b>	<b>m<sup>3</sup></b>			

Bemerkung: der hohe Wert an Wasserverbrauch im Jahr 2016 ergab sich durch höhere Einkaufsmengen an Grundreinigungsmittel am Ende des Jahres. Diese Mengen fließen in die Berechnung der Wassermenge in der Reinigungsflotte ein. Die dargestellten Daten sind nicht Lagerstandsbereinigt. Ab dem Jahr 2019 wird eine Darstellungsform auf Basis der gereinigten Fläche angestrebt um in Bezug auf die Datendarstellung Wasserverbrauch besser zu werden.

### Bisherige Verbesserungsmaßnahmen:

- Einsatz von Dosieranlagen zur optimalen Herstellung der Reinigungsflotte, um unnötigen Wasserverbrauch beim Nachwischen der gereinigten Flächen zu vermeiden

## Abfälle und Altstoffe

Trotz unserer guten Vorsätze entstehen durch unsere Tätigkeit Abfälle, die getrennt gesammelt und einer entsprechenden Entsorgung zugeführt werden müssen. Wir legen auf eine möglichst durchgängige optimale Trennung der Abfälle großen Wert.

Daher haben wir im Rahmen des Umweltmanagements unsere Abfallsammelmöglichkeiten überdacht und verbessert. Als verwertbare **Altstoffe** fallen Altpapier / Kartonagen / Leichtfraktion Kunststoff an. Leergebinde, die bei uns durch den Einkauf von Reinigungsmittel anfallen, werden an den Lieferanten zurückgegeben. Im Jahr 2015 - 2018 sind als gefährliche Abfälle der Inhalt des Mineralölabscheiders angefallen. Insgesamt fallen im Rahmen unserer Tätigkeiten geringe Mengen Abfall an.

Akkumulatoren werden regelmäßig im Zuge der Wartung von Reinigungsautomaten Zug um Zug ausgetauscht. Batterien (in Kleinmengen) werden in der Zentrale gesammelt und den öffentlichen Rückgabekreislauf eingebracht.

### Bisherige Verbesserungsmaßnahmen:

- Schulung aller Mitarbeiter im Rahmen der Anstellung zum Thema Abfalltrennung
- Abfalllogistik: neue Abfallbehälter, je nach Bedarf

### Abfallmengen

Abfallbezeichnung nach Önorm S2100	Schlüsselnummer	Bereich Nr.	Menge (kg/a) 2016	Menge (kg/a) 2017	Menge (kg/a) 2018	Entsorger (Kürzel)
<b>Nicht gefährliche Abfälle (Restmüll)</b>			<b>10.319</b>	<b>10.065</b>	<b>10.379</b>	
Hausmüll & hausmüllähnlicher Gewerbemüll	91101	1,2,3, 4	1.359	4.453	8.793	MA48
Hausmüll & hausmüllähnlicher Gewerbemüll	91102	1,2,3, 4	8.960	5.612	1.586	MA48
<b>Nicht gefährliche Abfälle (Altstoffe)</b>			<b>1.354</b>	<b>5.148</b>	<b>8.064</b>	
Altpapier / Kartonagen	18718	1	998	4.243	7.405	MA48
Leichtverpackungen	91207	1	356	905	659	MA48
<b>Gefährliche Abfälle</b>			<b>9.720</b>	<b>19.980</b>	<b>22.600</b>	
Mineralöl-Ölabscheider	54702		9.720	19.980	22.600	Bask / Rohr
<b>Gesamtsumme Abfälle</b>			<b>21.393</b>	<b>35.193</b>	<b>41.043</b>	

Bemerkung - Mengenschwankung: die Entsorgung des Mineralölabscheider-Inhalts erfolgt in unregelmäßigen Abständen. Im Jahr 2017 erfolgte eine 2malige Entleerung des Mineralölabscheiders. In Bezug auf die höhere Menge an Gewerbemüll gab es über Reinigungstätigkeiten in Großobjekten vermehrt Anfall von diesbezüglichen Mengen.

„Restmüll“ / Papier / Leichtverpackungen: Die Abschätzung der Jahresmenge erfolgte über Berechnung basierend auf der Anzahl der Abholungen mit dem Behältervolumen

**Gefährliche Abfälle - weitere:** Die Entsorgung von gefährlichen Abfällen in Kleinmengen (Leuchtstoffröhren, Batterien) erfolgt Zug um Zug bzw. über den Elektrofachhandel.

## Emissionen 2018

	Stoffliche Bezugsmenge	Bezugsmenge absolut kg/a		Stoffliche Emission	kg/Liter	Emissionsmenge absolut in kg
<b>Emissionen ins Wasser</b>						
	Reinigungsmittel	86.208		Tenside	n.q.	
				Lipophile Stoffe	n.q.	
				Geruchsstoffe	n.q.	
	Stoffliche Bezugsmenge	Bezugsmenge absolut	Einheit	Stoffliche Emission	kg/Liter	Emissionsmenge absolut in kg
<b>Emissionen in die Luft</b>						
	Diesel	119.526	Liter	CO2	2,9500	352.602
<b>CO2</b>	Strom Zentrale	50.896	kWh	CO2	0,1350	6.871
	Stromverbrauch in den Objekten	74.985	kWh	CO2	0,2500	18.746
	Fernwärmeverbrauch in der Zentrale	83.726	kWh	CO2	0,1900	15.908
<b>CO2</b>				Summe CO2 (Zentrale & Fuhrpark)		375.380
	Diesel			Nox	0,0080	956
<b>Nox</b>	Summe			Summe Nox		956
	Diesel			SO2	0,0025	299
<b>SO2</b>	Summe			Summe SO2		299
	Diesel			VOC	0,0040	478
<b>VOC</b>	Summe			Summe VOC		478
	Diesel			Staub	0,0013	155
<b>Staub</b>	Summe			Summe Staub		155
<b>Emissionen in den Boden</b>						
	keine					
<b>Lärmemissionen</b>						
	Reinigungsautomaten	nicht relevant (gering)		Bereich		
	Staubsauger	nicht relevant (gering)		Objekte		
<b>Geruchsemissionen</b>						
	Reinigungsmittel	n.q.		Objekte		

Quellen:

NOx, SO2, VOC bzw. Staub Emissionsfaktoren stammen von der MA22 basierend auf Berechnungen von Klip Wien 1995 und UBA

Strom: Faktoren aus der Jahresabrechnung des Energieversorgers

alle anderen, CO2: UBA <http://www5.umweltbundesamt.at/emas/co2mon/co2mon.htm>

Direkte Emissionen in die Luft entstehen in der Hauptsache durch unseren **Fuhrpark**. Die Emissionswerte werden im Rahmen der jährlichen Überprüfung der Fahrzeuge „Pickerl“ überprüft.

Weiteres entstehen indirekte Emissionen in die Luft bei der Erzeugung von **elektrischer Energie**, welche danach von uns als Strom verbraucht wird.

Die Emissionsmengen CO<sub>2</sub> wurden aus den Energie-Verbrauchsdaten mit Hilfe der Stromjahresabrechnung bzw. Emissionsfaktoren (Quelle: Umweltbundesamt) berechnet.

Weitere indirekte Emissionen entstehen durch die Anreise unserer Mitarbeiter zu den einzelnen Objekten, jedoch kann man sagen, dass der Großteil (rund 95%) der Belegschaft mit den öffentlichen Verkehrsmitteln anreist.

Im Normalbetrieb treten bei uns keinerlei Emissionen in den Boden auf. Um das Risiko einer Bodenverunreinigung z.B. durch Auslaufen oder Verschütten von Reinigern zu minimieren, wurden unter Anderem folgende **Vorbeugemaßnahmen** getroffen:

- Lagerung der Reinigungsmittel in versperbaren Räumen bzw. Kästen beim Kunden (soweit vom Kunden ermöglicht)

**Notfälle (abnormaler Betriebszustände)** können umweltrelevante Auswirkungen haben, aber auch die Gesundheit unserer Mitarbeiter und die Qualität unserer Dienstleistung betreffen. Im Rahmen unseres Umweltmanagementsystems werden **alle relevanten Umweltnotfälle** bewertet, so dass eine Analyse durchgeführt und weitere Maßnahmen zur Notfallvorsorge getroffen werden können.

Bisher sind keine Umweltnotfälle aufgetreten.

## **Sonstige Umweltbelastungen (Lärm, Bodenverbrauch, Biodiversität)**

Am Standort gibt es keinen Bereich in dem erhebliche Lärmbelastungen für die MitarbeiterInnen entstehen – ebenso gibt es auf Basis der Reinigungstätigkeiten keine erheblichen Lärmemissionen in die Umwelt.

Durch den Einsatz von Reinigungsautomaten kann es beim Kunden vorübergehend zu einer geringfügigen Lärmbelästigung kommen. Wir sind aber stets bemüht in Zusammenarbeit mit dem Kunden den Einsatz von Reinigungsautomaten zeitlich derart zu gestalten, so dass der Kunde so wenig als möglich gestört wird.

Die angemietete verbaute Fläche am Standort umfasst insgesamt 1.000 Quadratmeter, wovon rund 260m<sup>2</sup>. Büro und 700m<sup>2</sup> Lager sind. Weiters gibt es eine Waschbox mit rd. 40m<sup>2</sup>. Es werden keine Freiflächen angemietet. Der Firma B&M stehen rd. 5 Parkplätze zur Verfügung. In diesem Bereich ist auch der Sammelplatz für den Fall einer Evakuierung situiert.

## Kennzahlen – Indikatoren 2018 & 2015 – 2017

absolute Kennzahlen 2018		
Kennzahl	Absolutmengen	Einheit
Anzahl der Mitarbeiter Zentrale	12	MA
Anzahl der Mitarbeiter Objekte	240	
Fläche Büro	361	m <sup>2</sup>
Fläche Lager	568	m <sup>2</sup>
Reinigungsmiteinsatz (ohne Wasser)	108.444	kg/Jahr
Reinigungsmiteinsatz (ohne Wasser) - GR	86.208	kg/Jahr
Reinigungsmiteinsatz (ohne Wasser) - UR	22.236	kg/Jahr
Reinigungsmiteinsatz (ohne Wasser) - FR	463	kg/Jahr
gereinigte Fläche gesamt	125.200.985	m <sup>2</sup> /Jahr
gereinigte Fläche gesamt - UR	59.481.240	m <sup>2</sup> /Jahr
gereinigte Fläche gesamt - GR	2.673.645	m <sup>2</sup> /Jahr
gereinigte Fläche gesamt - FR	891.215	m <sup>2</sup> /Jahr
Gesamtabfall	41.043	kg/Jahr
gef. Abfälle+Altöle	22.600	kg/Jahr
Energieverbrauch Zentrale Gesamt	1.309.553	kWh/Jahr
Energieverbrauch Heizung	83.726	kWh/Jahr
Energieverbrauch Transport	1.174.931	kWh/Jahr
Stromverbrauch Zentrale	50.896	kWh/Jahr
l Diesel	119.526	l/Jahr
km Diesel	1.287.139	km/Jahr
Wasserverbrauch durch die Reinigung	1.698.014	m <sup>3</sup> /Jahr
Wasserverbrauch im Objekt durch MA	1.530	m <sup>3</sup> /Jahr
Wasserverbrauch Zentrale	1.223	m <sup>3</sup> /Jahr

relative Kennzahlen / Kernindikatoren 2018		
Kennzahl		Einheit
Reinigungsmiteffizienz gesamt	0,001720	kg/m <sup>2</sup>
Reinigungsmiteffizienz Grundreinigung	0,032244	kg/m <sup>2</sup>
Reinigungsmiteffizienz Unterhaltsreinigung	0,000374	kg/m <sup>2</sup>
Reinigungsmiteffizienz Fensterreinigung	0,000173	kg/m <sup>2</sup>
Abfallmenge / gereinigte Fläche	0,000651	kg/m <sup>2</sup>
Transportenergieverbrauch / gereinigte Fläche	0,0186	kWh/m <sup>2</sup>
Heizenergieverbrauch / Fläche	90,06	kWh/m <sup>2</sup>
Stromverbrauch Zentrale/MA Zentrale	4.241	kWh/MA
Wasserverbrauch d.d. MA im Objekt / Jahr	6,38	m <sup>3</sup> /MA
Wasserverbrauch durch die Reinigung im Objekt / gereinigte Fläche	0,026933	m <sup>3</sup> /m <sup>2</sup>
Wasserverbrauch / MA Zentrale	101,92	m <sup>3</sup> /MA
Durchschnittlicher Treibstoffverbrauch Diesel	9,29	l/100km

<b>Kennzahl</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>Einheit</b>
Reinigungsmittelleffizienz gesamt	<b>0,001357</b>	<b>0,001175</b>	<b>0,001631</b>	kg/m <sup>2</sup>
Reinigungsmittelleffizienz Grundreinigung	<b>0,010808</b>	<b>0,015903</b>	<b>0,026307</b>	kg/m <sup>2</sup>
Reinigungsmittelleffizienz Unterhaltsreinigung	<b>0,000422</b>	<b>0,000328</b>	<b>0,000359</b>	kg/m <sup>2</sup>
Abfallmenge/ m <sup>2</sup> gereinigte Fläche	<b>0,000325</b>	<b>0,000427</b>	<b>0,000610</b>	kg/ m <sup>2</sup>
Transportenergieverbrauch / gereinigte Fläche	<b>0,0232</b>	<b>0,0251</b>	<b>0,0206</b>	kWh/m <sup>2</sup>
Heizenergieverbrauch / Fläche	<b>104,19</b>	<b>104,19</b>	<b>96,38</b>	kWh/m <sup>2</sup>
Stromverbrauch Zentrale/MA Zentrale	<b>3.476</b>	<b>3.479</b>	<b>3.841</b>	kWh/MA
Wasserverbrauch d.d. MA im Objekt / Jahr	<b>6,23</b>	<b>5,71</b>	<b>6,38</b>	m <sup>3</sup> /MA
Wasserverbrauch durch die Reinigung im Objekt / gereinigte Fläche	<b>0,000036</b>	<b>0,000085</b>	<b>0,000030</b>	m <sup>3</sup> /m <sup>2</sup>
Wasserverbrauch / MA Zentrale	<b>164,83</b>	<b>164,83</b>	<b>124,83</b>	m <sup>3</sup> /MA
Durchschnittlicher Treibstoffverbrauch Diesel	<b>5,97</b>	<b>6,08</b>	<b>9,53</b>	l/100km

Wasserverbrauch: Steigerung Zentrale 2015 durch vermehrte Reinigungstätigkeit in der Waschbox

Energieverbrauch: Steigerung 2016 durch kälteren Winter

# Umwelleistungen und Umweltverbesserungsprogramm

Das Verbesserungsprogramm umfasst alle Aktivitäten und Projekte, durch die wir unsere Umwelleistungen bereits verbessert haben bzw. verbessern wollen. Die Schwerpunkte liegen entsprechend unserer wesentlichen Umweltaspekte beim Einsatz von Reinigungsschemie sowie beim Treibstoffverbrauch.

Maßnahmenbeschreibung	U/Q/AS	jährliche Vermeidung / Einsparung / Nutzen						Ökonomie		Verantwortung		Status
		U/Q/AS ?	Was?	Basis	Einheit	absolut	%	Weiterer Nutzen	Einsparung pro Jahr	Invest-kosten	Wer	
<b>kurze verbale Beschreibung der geplanten Maßnahme (Art der Maßnahme, Einsparungsziel)</b> <b>Optimierung der Lagerhalle / Büro:</b> - Regale wurden gekennzeichnet. - Gefährliches Reinigungsmaterial versperrt und entsprechend gekennzeichnet - Raumoptimierung bei Objektleiter - Spinte für Mitarbeiter - Bereitstellung eines Schulungsraumes - Einsetzen von Bewegungsmeldern	U, Q, AS	Strom	36.000	kWh	n.q.		Sauberkeit & Ordnung	gering	15.000	GF	2015	erledigt
<b>EDV-IT:</b> Anschaffung neuer EDV-Server & Ausstattung von 7 Arbeitsplätzen mit neuer EDV.	U, Q, AS	Strom	36.000	kWh	n.q.		bessere Datenverfügbarkeit	gering	15.000	GF	2015	erledigt
<b>Anschaffung neuer Fahrzeuge (9 PKW)</b> mit dem Ziel den Treibstoffverbrauch sowie die damit zusammenhängenden Emissionen zu verringern.	U, Q, AS	Diesel	120.000	Liter	1500	1,2	besseres Arbeitsmittel KFZ	1.400	Leasing	GF	2015	erledigt
<b>Reduktion der Reinigungsmittelvielfalt</b> im Bereich der Unterhaltsreinigung um rd. 20%.	U, Q, AS	Reinigungsmittel	60	Stk.	10	2	weniger Reinigungsmittelvielfalt erhöht auch die Arbeitssicherheit für den Mitarbeiter	keine	keine	GF	2015	erledigt
<b>Erhöhung der Anzahl an Reinigungsmittel mit Umweltzeichen</b> im Bereich der Unterhaltsreinigung um 20 %.	U, Q, AS	Reinigungsmittel	60	Stk.	10	2	Reduktion der Umweltbelastungen im Abwasser	keine	gering	GF	2015	erledigt

kurze verbale Beschreibung der geplanten Maßnahme (Art der Maßnahme, Einsparungsziel)	U/Q/AS ?	Was?	Basis	Einheit	absolut	%	Weiterer Nutzen	Einsparung pro Jahr	Investkosten	Wer	Wann	erledigt / offen / in Bearbeitung
<b>Verbesserung der Abfalltrennung im Bereich des Standort Zentrale</b> über Anschaffung von zahlreichen neuen Abfallbehältern zur besseren Mülltrennung	U, Q, AS	Restmüll	9.000	kg	900	10	Beitrag zur Sensibilisierung der Mitarbeiter	keine	300	GF	2015	erledigt
<b>Neuer Vertrag mit Fa.Canon:</b> Klimaneutrales Drucken auf den Geräten Image Runner Advance Serie.	U	Kopierpapier	246	kg	220	100	Beitrag zur Sensibilisierung der Mitarbeiter	keine	200	GF	2015	erledigt

<b>Umstieg auf Kopierpapier Ökologisch</b> (Recycling bzw. PEFC / FSC Zertifiziert).	U	Kopierpapier	192	kg	192	100	Beitrag zur Verwendung von Kopierpapier mit Zellstoff aus nachhaltiger Forstwirtschaft	keine	150	GF	2016	erledigt
<b>Ausbildung eines Mitarbeiters zum Internen Umweltauditor.</b>	U	Mitarbeiter Admin	10	Stk.	1	10	Erhöhung der Kompetenz im Haus zum Thema Internes Audit	keine	1.000	GF	2016	offen
Anschaffung von 3 Batteriebetriebenen Reinigungsautomaten zur Reinigungsmittelfeffizienteren Unterhaltsreinigung.	U, Q, AS	Reinigungsmittel	60.000	liter	3000	5	besseres modernes Arbeitsmittel	gering	30.000	GF	2016	erledigt
Erhöhung der Anzahl an Reinigungsmittel mit Umweltzeichen im Bereich der Sonderreinigung	U, Q, AS	Reinigungsmittel	10	Stk.	5	50	Reduktion der Umweltbelastungen im Abwasser	keine	gering	GF	2016	erledigt

Rechnungen per Mail	U	Papier					Beitrag zur Reduzierung von Kopierpapier	8500 blatt Papier	keine	KV / QM	2017	erledigt
Rechnungen per Mail	U	Druckerpatronen					Reduzierung der Druckvorgänge	4 Patronen	keine	KV / QM	2017	erledigt
Rechnungen per Mail	U	Kuvert					Beitrag zur Reduzierung von Kopierpapier	1000 Stück	keine	GF	2017	erledigt
Gehaltszettel per Mail	U	Papier					Beitrag zur Reduzierung von Kopierpapier	24000 Stück	keine	QM / LOBU	2017	erledigt
Gehaltszettel per Mail	U	Kuvert					Beitrag zur Reduzierung von Papier	12000 Stück	keine	QM / LOBU	2017	erledigt
<b>Anschaffung von 9 Batteriebetriebenen Reinigungsautomaten</b> zur Reinigungsmittelleffizienteren Unterhaltsreinigung.	U, Q, AS	Reinigungsmittel	180.000	Liter	9000	15	besseres modernes Arbeitsmittel	gering	40.155	GF	2017	erledigt
<b>Anschaffung neuer Fahrzeuge (5 PKW)</b> mit dem Ziel den Treibstoffverbrauch sowie die damit zusammenhängenden Emissionen zu verringern.	U, Q, AS	Diesel	116.000	Liter	800	0,7	besseres Arbeitsmittel KFZ	700	Leasing	GF	2017	erledigt
Erhöhung der Anzahl an Reinigungsmittel mit Umweltzeichen im Bereich der Unterhaltsreinigung (Planta Produkte)	U, Q, AS	Reinigungsmittel		Liter	7778,6		Reduktion der Umweltbelastungen im Abwasser	keine	gering	GF	2017	erledigt

<b>Mülltrennung im Lager: Restmüll, Kunststoff, Papier, Metall (Mulde nur in Sonderfällen)</b>	U	Restmüll	8.960	kg	4453	Reduktion der Umweltbelastung - richtige Trennung = Recycling	500	UM	2017	erledigt	
	U	Mulde	8.960	kg	5612	Reduktion der Umweltbelastung - richtige Trennung = Recycling		UM	2017	erledigt	
	U	Kunststoff	8.960	kg	905	Reduktion der Umweltbelastung - richtige Trennung = Recycling	500	UM	2017	erledigt	
	U	Papier	8.960	kg	4243	Reduktion der Umweltbelastung - richtige Trennung = Recycling	500	UM	2017	erledigt	
	U	Metall	8.960	kg	120	Reduktion der Umweltbelastung - richtige Trennung = Recycling	500	UM	2017	erledigt	
<b>Einsparung von Kunststoffmüllsäcken - Papier, Kartonagen etc. in einem Stoffmüllsack entsorgen</b>	U	Kunststoff			80	Reduktion der Entsorgung			2018	offen	
<b>Rückgabe der 10l Reinigungskanister zu Sigron</b>	U	Kunststoff				Reduktion der Entsorgung	1 Kunststoffmüllcontainer weniger		2018	erledigt	
<b>Rechnungen per Mail</b>	U	Papier				Beitrag zur Reduzierung von Kopierpapier	2 Packungen zu je 500 Stück erspart	keine	KV / QM	2018	erledigt
<b>Rechnungen per Mail</b>	U	Druckerpatronen				Reduzierung der Druckvorgänge	11 Stück zum Vorjahr erspart	keine	KV / QM	2018	erledigt
<b>Rechnungen per Mail</b>	U	Kuvert				Beitrag zur Reduzierung von Kopierpapier	Keine Kuverts im Jahr 2018 bestellt	keine	GF	2018	erledigt
<b>Gehaltszettel per Mail</b>	U	Papier				Beitrag zur Reduzierung von Kopierpapier	2 Packungen zu je 500 Stück erspart	keine	QM / LOBU	2018	erledigt
<b>Gehaltszettel per Mail</b>	U	Kuvert				Beitrag zur Reduzierung von Papier	Keine Kuverts im Jahr 2018 bestellt	keine	QM / LOBU	2018	erledigt

<b>Mülltrennung im Lager: Restmüll, Kunststoff, Papier, Metall (Mulde nur in Sonderfällen)</b>	U	Restmüll	kg	8793	Reduktion der Umweltbelastung - richtige Trennung = Recycling	Fast das doppelte mehr als im Vorjahr. Genauere Trennung im Lager	UM	2018	<b>in Bearbeitung</b>
	U	Mulde	kg	2074	Reduktion der Umweltbelastung - richtige Trennung = Recycling	3538 KG weniger als im Vorjahr	UM	2018	<b>erledigt</b>
	U	Kunststoff	kg	659	Reduktion der Umweltbelastung - richtige Trennung = Recycling	246 KG weniger als im Vorjahr	UM	2018	<b>erledigt</b>
	U	Papier	kg	7405	Reduktion der Umweltbelastung - richtige Trennung = Recycling	3162 mehr als im Vorjahr (Ordner aussortiert und ein Geschäftsjahr komplett entsorgt)	UM	2018	<b>erledigt</b>
	U	Metall	kg		Reduktion der Umweltbelastung - richtige Trennung = Recycling		UM	2018	<b>erledigt</b>
<b>Verbesserung Ablufsystem (Waschplatz)</b>	U/AS	Verbesserung Abluftführung im Bereich Dieselkärcherreinigung Waschplatz					5.000 QM/ GF	2019	<b>offen</b>
<b>Anschaffung neuer Firmenfahrzeuge</b>	U/Q						30.000 QM/ GF	2019	<b>offen</b>
<b>Einsparung von Kunststoffmüllsäcken</b> - Papier, Kartonagen etc. in einem Stoffmüllsack entsorgen	U	Kunststoff		80	Reduktion der Entsorgung			2018	<b>offen</b>

## Mit der Öffentlichkeit im Dialog

Mit dieser Umwelterklärung möchten wir unsere Kunden, unsere Anrainer und die interessierte Öffentlichkeit über wesentliche umweltrelevante Themen informieren. Wir bitten alle Leserinnen und Leser dieser Umwelterklärung, uns ihre Meinung, Kritik, Verbesserungsvorschläge, Fragen und sonstige Anmerkungen mitzuteilen.

Durch ihre Rückmeldungen hoffen wir, weitere wertvolle Anregungen für ein noch umweltfreundlicheres Arbeiten zu erhalten.

Unsere Managementbeauftragte, **Fr. Vjolca Bekjiri-Fetai**, freut sich auf Ihren Anruf.

Die nächste konsolidierte Umwelterklärung wird im März 2022 publiziert. Jährlich wird eine für gültig erklärte, aktualisierte Umwelterklärung veröffentlicht.

# Gültigkeitserklärung

Der leitende und zeichnungsberechtigte EMAS-Umweltgutachter

Dipl.-Ing. Christian Rezner

der Umweltgutachterorganisation

**TÜV SÜD Landesgesellschaft Österreich GmbH**

(Registrierungsnummer AT-V-0003)

bestätigt, begutachtet zu haben, dass der Standort B & M Industrie- und Gebäudereinigung GmbH in 1230 Wien, wie in der Umwelterklärung der Organisation

**B & M Industrie- und Gebäudereinigung GmbH**

Brunner Str. 77-79 / Halle 1

A-1230 Wien

mit der Registriernummer AT-690

angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 in der Fassung der Verordnung (EU) Nr. 1505/2017 und Nr. 2026/2018 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung der Veterinärmedizinischen Universität Wien ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Die Umweltgutachterorganisation **TÜV SÜD Landesgesellschaft Österreich GmbH** ist per Bescheid durch das Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus (Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft) für den 81.21 (NACE-Code) zugelassen.

Wien, am 11. April 2019



Landesgesellschaft  
Österreich

---

Leitender und zeichnungsberechtigter Umweltgutachter  
der TÜV SÜD Landesgesellschaft Österreich GmbH  
Arsenal, Objekt 207, Franz-Grill-Straße 1, 1030 Wien